



Starke Erhöhung der Strompreise 2023

Für die Kundinnen und Kunden der Werkbetriebe Wynau (WBW) wird der Strom im nächsten Jahr markant teurer. Innerhalb von wenigen Monaten stiegen die Energiepreise am freien Markt bis heute auf rund das Fünffache. Ursachen sind in Ausfällen von französischen Kernkraftwerken, gestiegene Erdgas- und Kohlepreise und einer sich abzeichnenden Strommangellage zu suchen. Mit dem Angriff von Russland auf die Ukraine gehen die Zeiten hoher Stromkosten weiter.

Massiv höhere Energietarife

Wenn der Strompreis an der Börse rapide steigt, sind private Endkundinnen und Endkunden in der Schweiz erst einmal in einer komfortablen Lage. Denn: Die Tarife sind für ein ganzes Jahr festgelegt. Es gibt keinen Mechanismus, der einen vorzeitigen Anstieg ermöglichen würde.

Die WBW beschaffen sämtliche Energie am Markt. In den vergangenen Jahren haben die Stromkunden und Stromkundinnen von den tiefen Beschaffungspreisen profitiert. Doch ab 2023 erhöhen sich die Beschaffungskosten der WBW markant, weshalb die Endkundenpreise ebenfalls angehoben werden müssen. Dank der Auflösung von Rückstellungen können die Erhöhungen etwas abgefedert werden. Jedoch steigen trotz dieser Massnahmen der Hoch- und der Niedertarif um je 17.0 Rp./kWh.

Gleiche Netznutzungstarife (Niederspannung)

Die Preiskomponente Netznutzung kann um 0.3 Rp./kWh gesenkt werden. Im Gegenzug steigt der Preisansatz der Systemdienstleistungen (SDL) der Swissgrid von 0.16 auf 0.46 Rp./kWh (+0.3 Rp./kWh).

Gleiche Abgaben

Der Netzzuschlag gemäss Energiegesetz (EnG) zur Förderung der erneuerbaren Energien beträgt weiterhin 2.3 Rp./kWh. Die Abgaben an die Gemeinde betragen unverändert 1.2 Rp./kWh und sind auf maximal 3'000 Franken im Jahr pro Messstelle beschränkt.

Unter Berücksichtigung all dieser Faktoren wird der Strom im nächsten Jahr in Wynau um 17.0 Rp./kWh teurer (Netz, Energie und Abgaben). Für einen Haushalt in einer Fünfstübliwohnung mit Elektroherd und Tumbler mit einem Jahresverbrauch von 4'500 kWh (EiCom-Verbrauchskategorie H4) steigen im 2023 die Gesamtpreise für Strom durchschnittlich um 75 Prozent. Dies entspricht einer Erhöhung von 765 Franken im Jahr. Je nach Tarif und Verbrauchsverhalten können sich unterschiedliche Auswirkungen ergeben. Detaillierte Angaben über die neuen Tarife sind unter www.wbwynau.ch veröffentlicht.

Rückliefertarife

Die Rückliefervergütungen für Solaranlagen richten sich nach den Energiebeschaffungskosten und werden deshalb im 2023 von 6.6 auf 25.0 Rp./kWh stark angehoben.

Werkbetriebe Wynau (WBW)
Schulhausstrasse 22
4923 Wynau
Telefon: 062 389 04 20
info@wbwynau.ch
www.wbwynau.ch